



Protokoll der 17. ordentlichen Generalversammlung

Sonntag, 30. April 2017 Hotel Chrüz, Hauptstrasse 67, 4702 Oensingen

1. Begrüssung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Präsidentin Gunilla Kühni begrüsst die Anwesenden herzlich und stellt Beschlussfähigkeit fest. Die Präsenzliste kommt zur Präsidentin. Anwesend sind 23 Mitglieder und ein Gast. Das absolute Mehr beträgt 12 Stimmen. Die Präsidentin gibt die Entschuldigungen bekannt.

Im 2016 haben wir fünf Todesfälle zu beklagen, es sind dies: Bättig Marianne, Bolligen / Bellaro Gabriel, Vernayaz / Rausis Karine und Freymond Sébastien, St. Cierge / Luchini Patricia, Coppet.

In diesem Jahr, am 10. Januar, ist unser Gründungsmitglied, Mario Rancetti, unerwartet infolge einer Hirnblutung von uns gegangen. Mario war Vorstandsmitglied und Kassier im CCS von 2003 bis 2007. Er war zusammen mit seiner Frau Heidi an fast allen Events des CCS anwesend, immer hilfsbereit und aktiv.

Zu Ehren der Verstorbenen erheben sich alle Anwesenden.

2. Wahl der Stimmenzähler

Einstimmig wird gewählt: Marco Zemp

3. Genehmigung der Traktandenliste

Traktandum 12 fällt weg, da die Richterantworterin ihre Kandidatur zurückgezogen hat. Das Traktandum 10 wird nach vorn verlegt, da die Präsidentin der ZuKo eventuell früher gehen muss. Diese Änderungen werden einstimmig angenommen.

4. Protokoll der GV vom 17. April 2016 in Münsingen

Das Protokoll erschien im Hunde Nr.8. Die französische Version liegt heute hier auf. Wegen einer Computerpanne wurde es leider nicht im Info Chien Cynologie Romande veröffentlicht. Es wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresbericht der Präsidentin

Kurzfassung des Jahresberichtes der Präsidentin. Den vollständigen Bericht finden Sie auf der Webseite des CCS.

Liebe Mitglieder und Gäste,

2016 war für den Vorstand ein sehr arbeitsintensives Clubjahr. Am 11. Februar fand die erste CCS Rassenrichterprüfung unseres Clubs mit Frau Yvonne Jaussi in Oensingen statt. Die Prüfung ging sehr gut über die Bühne. Ein riesengrosses Dankeschön geht an Adi Gabathuler. Er kreierte eine sehr schöne Mappe mit allen Fragebögen und Bildern von höchster Qualität. Frau Jaussi bestand die Prüfung mit Bravour.

Danach wurde die Mappe von Ariane Faucillon ins Französische übersetzt, Adi Gabathuler bearbeitete sie und druckte sie erneut für die nächsten Prüfungen, die im Januar 2017 in französischer Sprache stattfanden. Herzlichen Dank für die grosse Arbeit.

Die GV fand am 17. April im Gasthof Löwen in Münsingen statt. 41 Mitglieder waren anwesend. Nach der GV lud der Club alle Mitglieder zu einem Apéro ein.

Sehr viel Arbeit gab auch die neue Homepage. Monika Bieri und Astrid Sommer waren wochenlang mit Vorbereitungen beschäftigt. Vielen Dank. Im Januar 2017 wurde sie aufgeschaltet.

Am 12. Juni fand das traditionelle Cavalier & King Charles-Treffen im Murtenholz statt. Es wurde von unserem Logistikteam hervorragend vorbereitet. Vielen Dank an alle die vor, während und nach dem Treffen mitgeholfen haben!

Das Highlight war die Jubiläumsclubshow, die am 20. August stattfand. Sie war mit 86 Anmeldungen sehr erfolgreich. Zu den zahlreichen Schweizer Ausstellern kamen noch Gäste aus Deutschland, Holland, Polen, Schweden, Slowakei und Tschechien dazu.

Das OK bestehend aus Lilian Sommer, Katja Wieland, Dani Schlapbach und Adi Gabathuler hatte die Show an drei Sitzungen während des Jahres vorbereitet, alles klappte bis ins kleinste Detail. Ein riesengrosses Dankeschön an das Organisationskomitee. Als Richter waren Mr. und Mrs. Sidgwick aus England eingeladen. Am Nachmittag nach dem Richten gab es eine musikalische Überraschung. Während des vom Club offerierten Apéros unterhielten uns zwei Alphornbläser.

Die Ziehung der Tombola war spannend, gab es doch tolle Preise zu gewinnen. Vielen Dank an Peter Steffens.

Nach einer kurzen Pause war es Zeit, die festlich geschmückte Halle für das Jubiläumsdinner zu betreten. Über 80 Personen waren anwesend. Das Essen war hervorragend. Zwischen Vorspeise, Hauptgang und Dessert fanden die Endausscheidungen im Festsaal statt. Die Hunde wurden auf einem royal-blauen Teppich vorgeführt. Für die Gewinner der Farbwettbewerbe gab es schöne handgemachte Preise von Heidi Rancetti. Vielen Dank Heidi.

2016 traf sich der Vorstand zu vier Sitzungen. Zweimal zusammen mit der ZuKo. Vor allem wurde fast täglich telefonisch und per Mail diskutiert.

Am 1. Januar 2016 zählte der CCS 286 Mitglieder. Im Verlauf des Jahres kamen 33 neue Mitglieder dazu. Per 31. Dezember 2016 erhielten wir 37 Austritte. Leider mussten wir 5 Todesfälle beklagen. Somit zählte der Club am 1. Januar 2017 277 Mitglieder.

Ich möchte meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand und in der ZuKo für die gute Zusammenarbeit und allen Clubmitgliedern für das Vertrauen, das sie uns schenken von Herzen danken.

Gunilla Kühni

10. Jahresbericht der ZuKo-Präsidentin und Information über das Zuchtwesen

Ein Rückblick auf ein weiteres Jahr unseres Vereins bringt uns viele schöne Momente in Erinnerung. Ein Höhepunkt war der Vortrag über EPIGENETIK von Heinz Weidt und Dina Berlowitz.

Am 28.2.2016 starteten wir mit einer Ankörnung in Aarwangen. Es waren acht Hündinnen gemeldet, 7 wurden angekört und 1 Hündin zurückgestellt. Münsingen war nicht geplant für eine Ankörnung. Auf Wunsch gewisser Züchter organisierten wir schnell und mit viel Aufwand doch eine. Es waren fünf Hunde angemeldet. Leider sind nur drei gekommen und zwei kamen gar nicht und wurden auch nicht bezahlt. Das geht nicht mehr, in Zukunft werden wir keine Zusatzankörnungen mehr durchführen, da sie nur Kosten und viel Aufwand verursachen. 2 Hunde wurden angekört und eine Hündin zurückgestellt. Am 2.10.2016 fand die letzte Ankörnung in Biel statt. 7 Hündinnen und drei Rüden waren gemeldet. 8 Hunde wurden angekört, 1 Rüde wurde zurückgestellt und einer für einen Wurf angekört. Vielen Dank an Gunilla Kühni, Ariane Faucillon und Jacqueline Zimmermann für das Richten und den Verhaltenstest. Katja Wieland danke ich für das feine Mittagessen.

Insgesamt finde ich, dass die Hunde zur Ankörnung mit einem Durchschnittsalter von 15 Monaten eher etwas jung sind.

Wie sie alle wissen, hat die SKG ihr Zuchtreglement geändert und verlangt, dass jeder Rasseclub die entsprechenden Anpassungen vornimmt. Dies verursachte einen beachtlichen Arbeitsaufwand im Vorstand und in der ZuKo. Wir sind Christine Sandoz ein riesengrosses Dankeschön schuldig, hat sie doch tagelang unsere Reglemente überarbeitet.

Für mich war die Züchtertagung vom 13.11.2016 in Oensingen ein Highlight. Heinz Weidt und Dina Berlowitz gaben uns einen grossen Einblick in die Epigenetik.

Alle Wurfkontrollen sind kompetent von den Wurfkontrolleurinnen abgenommen worden. Bei Ariane Faucillon, Veronique Fornerod und Yvette Rausis möchte ich mich für ihr Engagement ganz herzlich bedanken.

In meinem Amt als Zuchtwartin blicke ich auf ein gut verlaufenes Jahr zurück. Ich bin froh über die mehrheitlich positive Stimmung.

Ein grosses Anliegen habe ich an alle Züchter: Die Deckmeldekarten und die Wurfmeldekarten müssen nach Zuchtreglement 10 Tage nach dem Decken oder Wurf an mich gesendet werden. Dasselbe gilt auch für die Anmeldungen zur Ankörnung. 10 Tage vorher müssen sie bei mir sein. Ich mache in Zukunft keine Ausnahmen mehr.

Alle bemühen sich mit viel persönlichem Einsatz gesunde, wesensstarke Hunde zu züchten. Sie scheuen keinen Aufwand und Kosten, um dieses Ziel zu erreichen.

Wir bemühen uns korrekt, tolerant und immer zum Wohle unserer Cavaliers und King Charles Spaniels zu handeln.

Ich bedanke mich bei meinem Sekretär Tomi Schmid, Yvette Rausis für die Bearbeitung der Wurfmeldungen und Christine Sandoz für die Unterstützung, ihre guten Ratschläge und vor allem für die Bearbeitung der Reglemente.

Allen Züchtern wünsche ich nur das Beste und viel Glück bei der Zucht und Aufzucht der Welpen.

Statistik Würfe 2016

Cavaliers:

Anzahl Würfe: 40
Anzahl Welpen: 153
Durchschnitt: 3.8

Rüden:

27 Blenheim ; 23 Tricolor; 14 Black/Tan; 11 Ruby

Hündinnen:

20 Blenheim; 31 Tricolor; 15 Black/Tan; 12 Ruby

King Charles:

Anzahl Würfe: 1
Anzahl Welpen: 6

Rüden:
2 Tricolor
Hündinnen:
1 Tricolor; 3 Blenheim

6. Kassabericht und Rechnungsablage des Kassiers

Die Jahresrechnung 2016 liegt in Deutsch und Französisch auf. Die Kassierin erklärt die Vereinsrechnung ausführlich und geht detailliert auf einige Punkte ein. Sie erklärt und begründet die Verluste in der Bereichen ZuKo, Clubshow und Boutique. Die Argumente werden von der Versammlung ohne Diskussion akzeptiert. Die Rechnung schliesst ab mit einem Verlust von CHF 11'239.91.

7. Revisorenbericht

Die Revisorin Elisabeth Studer liest den Revisorenbericht vor und lobt die gute Führung unserer Kasse. Gleichzeitig gratuliert sie Lilian Sommer für zehn Jahre vorbildliche Kassenführung. Der GV wird die Genehmigung der Jahresrechnung und der Bilanz vorgeschlagen.

8. Genehmigung der Vereinsabrechnung des Kassiers mit Entlastung des Kassiers und des Vorstandes

Die Vereinsabrechnung des Kassiers wird genehmigt. Der Vorstand und die Kassierin werden entlastet.

9. Budget für 2017 und Festsetzung der Jahresbeiträge für 2018

Lilian Sommer erläutert das Budget für das Jahr 2017. Es ist eine Überschreitung von 4998.- Fr. budgetiert. Sie erläutert klar und verständlich die Mehrausgaben. Es wurden 2 Richterprüfungen im Januar durchgeführt und die Wiederholungen finden voraussichtlich im Herbst statt. Da diese 4 Prüfungen dem Club ca. Fr. 3000 kosten, sind sie u.a. für den Budget-Verlust verantwortlich. Es kommt noch die Frage auf, ob es richtig ist, dass die Richterprüfung voll vom Club übernommen wird. Die Präsidentin erklärt, dass es so ist. Als Folge der Ausführungen der Kassierin und dem stetigen Mitgliederschwund schlägt sie eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge um Fr. 10.00 vor. Es entsteht eine faire und gute Diskussion. Die Mitgliederbeiträge werden wie vorgeschlagen einstimmig erhöht und das Budget wird ebenfalls einstimmig genehmigt.

11. Antrag des Vorstandes betreffend Anpassung des ZR an das neue ZRSGK und AB/ZRSKG

Christine Sandoz und Gunilla Kühni orientieren die Versammlung. Die SKG hat letztes Jahr ihr Zuchtreglement geändert. Alle Vereine und Clubs müssen ihre Reglemente an den neuen ZRSKG und den Ausführungsbestimmungen AB/ZRSKG anpassen. Die Arbeit ist gemacht (vielen Dank Christine) und die Reglemente sind jetzt bei der SKG zur Überprüfung. Es sind vor allem Änderungen an den neuen Artikelnummern und redaktionelle Anpassungen. Einzig neu ist Art. 2.6. Es kann erwartet werden, dass die SKG gar nichts oder wenig zu korrigieren hat. Nach klaren Erläuterungen und kurzer Diskussion entscheidet die Versammlung, dass wir nächstes Jahr definitiv über das neue Reglement abstimmen. Das macht Sinn, dann sind die eventuellen Änderungen der SKG auch dabei. Das definitive Reglement wird dann zweisprachig vor der GV bereit sein.

13. Tätigkeitprogramm 2017

Es ist allen Mitgliedern verschickt worden und auf der Homepage publiziert. Gunilla Kühni erläutert und ergänzt die einzelnen Anlässe und erwähnt speziell die Aktivitäten der Ortsgruppen.

14. Ehrungen

Ariane gibt erfreuliche Resultate bekannt. Dina Wieland, eine junge aktive Juniorhändlerin, wird mit einem Präsent für ihre tolle Arbeit geehrt. Ariane bittet alle, ihr die Meldungen über Hundesportaktivitäten zu melden. Dann können sie auf der Homepage veröffentlicht werden.

Gunilla Kühni gibt bekannt, dass die Logistikgruppe um das Ehepaar Schlapbach kürzer treten möchte. Die grossartige Arbeit dieses Teams würdigt Gunilla Kühni mit eindrücklichen Worten. Sie werden mit einem grossen Applaus und einem Präsent verabschiedet. Dani, Eveline und Elsbeth haben aber versprochen, wenn möglich weiterhin behilflich zu sein. Das Material wird neu von Christian Meister verwaltet. Ihm wird von der Präsidentin und der Versammlung gedankt.

15. Diverses

Gunilla Kühni schliesst die GV mit einem grossen Dank an die Mitglieder für das Vertrauen. Sie findet die Mitglieder des CCS ähnlich wie es im Standard unsere Hunde heisst: Liebevoll, fröhlich, freundlich und nicht streitsüchtig.

Alle Mitglieder sind noch zu einem Apéro eingeladen.

Für das Protokoll:

Tomi Schmid